



09/06/2020  
PRESSEMITTEILUNG

## Personalisierte Assistancelleistungen haben hohes Zukunftspotenzial und sind aktuell gefragter denn je

München, 9. Juni 2020

Personalisierte Assistancelleistungen gewinnen weiterhin deutlich an Popularität. Dies ist das Ergebnis des aktuellen „Assistance-Barometers“, welches von Europ Assistance Deutschland herausgegeben wird. Besondere Bedeutung kommt der personalisierten Assistancelleistung gerade in Zeiten wie der aktuellen Corona-Krise zu, in der gegenseitige Hilfeleistungen nur noch eingeschränkt in Anspruch genommen werden können.

### Pressekontakt

Nina Sieslack  
Head of Communication  
T +49 89 55 987 625  
[presse@europ-assistance.de](mailto:presse@europ-assistance.de)

In der bereits zum 13. Mal erschienenen deutschlandweiten Studie wird der Bedeutungszuwachs und das hohe Zukunftspotenzial der personalisierten Assistancelleistung herausgearbeitet. Analog zu den Vorjahren wurden Bewusstsein, Akzeptanz, Nutzung und Planung von Assistance-Leistungen untersucht. An der Telefonbefragung durch Omniquest nahmen unter wissenschaftlicher Begleitung des Studiengangs *Insurance and Finance* der Hochschule RheinMain, 502 private Haushalte, eine repräsentative Anzahl von Versicherungsunternehmen sowie Versicherungsvermittler teil.



[europassistance.de](http://europassistance.de)

Vincenzo Reina, Vorstandsvorsitzender der Europ Assistance Deutschland: *„Die Ansprüche der Kunden passen sich den gesellschaftlichen Entwicklungen an. Personalisierte Assistancelleistungen ermöglichen potenziell gefährdeten Bevölkerungsgruppen, beispielsweise aktuell Senioren und Menschen mit Vorerkrankungen in der Corona-Krise, weiterhin die Anbindung an die Gesellschaft.“*

Der „Problemlöser-Ansatz“ einer individualisierten, auf den Versicherungsnehmer zugeschnittenen Serviceleistung erfüllt die Bedürfnisse der Kunden. Gleichzeitig wird er auch dem kundenorientierten Versicherer gerecht, der eine lebenslange Partnerschaft mit seinen Kunden anstrebt.

Prof. Dr. Matthias Müller-Reichart, Studiendekan der Wiesbaden Business School und Mitherausgeber des Assistance Barometers: *„Inbesondere in gesellschaftlich herausfordernden Zeiten erfüllt der ‚Problemlöser-Ansatz‘ einer serviceorientierten, individualisierten Assistancelleistung die Bedürfnisse der Menschen. Als Zusatznutzenelement der Versicherungswirtschaft erlaubt Assistance über eine ‚lifetime partnership‘ eine konstante Servicebeziehung zum einzelnen Versicherungsnehmer, womit Assisteure zum tatsächlichen Problemlöser und human factor des Versicherungswesens werden.“*

Die vollständige Studie in Druckform kann unter [presse@europ-assistance.de](mailto:presse@europ-assistance.de) zu einem Preis von € 340 inkl. MwSt. erworben werden.

### ÜBER EUROP ASSISTANCE

Die Europ Assistance Gruppe wurde 1963 gegründet und ist Erfinder des Assistance-Konzepts. Neben Reiseversicherungen, Gesundheitsdienstleistungen und Schutzbriefversicherungen bietet sie innovative Assistancelprodukte an, um Privat- und Firmenkunden maßgeschneiderte Lösungen in Notfällen und im Alltag zu liefern – 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr. Europ Assistance (konsolidierter Umsatz 2017: EUR 1,591 Mrd.) ist ein 100%-iges Tochterunternehmen der GENERALI Gruppe und deckt über 200 Länder mit ihren Services ab.

